

Bekanntmachung von freien Stellen



Das Institut für Lebensverhältnisse in ländlichen Räumen des Johann Heinrich von Thünen-Instituts, Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei, am Standort Braunschweig erarbeitet wissenschaftliche Grundlagen für eine nachhaltige Entwicklung ländlicher Räume und leitet hieraus Entscheidungshilfen für politisches Handeln ab. Wir suchen zum 01.06.2024 befristet bis zum 31.07.2026

zwei wissenschaftliche Mitarbeiter*innen (m/w/d)

(Agrar-/Ressourcenökonomie, Raum-/Landschaftsplanung, Geographie oder vergleichbare Studiengänge)

in Voll- oder Teilzeit zur Mitarbeit im Forschungsprojekt „Grüne Transformation und der Bodenmarkt“.

Klimawandel und aktuelle Umweltprobleme machen ein Umsteuern in vielen Bereichen notwendig. Die sog. „Grüne Transformation“ umfasst verschiedene Vorhaben zur Dekarbonisierung und Ökologisierung von Wirtschaft und Gesellschaft, die Ansprüche an eine Veränderung der Flächennutzung stellen. Großer Flächenbedarf besteht gleichzeitig z. B. für regenerative Energieerzeugung, Moor-Wiedervernässung, Schaffung von Agrargehölzen und anderes mehr. In unserem vom Umweltbundesamt geförderten Forschungsprojekt untersuchen wir, wie dieser Flächenbedarf gedeckt werden kann und welche Auswirkungen dies auf die Boden- und Pachtmärkte hat. Eine der beiden Stellen hat einen **ökonomischen Schwerpunkt (Stelle a)**, die andere einen eher **planerisch-geographischen Schwerpunkt (Stelle b)**.

Das Thünen-Institut für Lebensverhältnisse in ländlichen Räumen erarbeitet wissenschaftliche Grundlagen für eine nachhaltige Entwicklung ländlicher Räume und leitet hieraus Entscheidungshilfen für politisches Handeln ab. Die Stellen bieten die Möglichkeit, sich entlang eines hochaktuellen und gesellschaftlich relevanten Themas an der Schnittstelle zwischen quantitativer und qualitativer empirischer Sozialforschung weiterzuentwickeln.

Ihre Aufgaben:

- für beide Stellen
 - Führen und Auswerten von Expert*innengesprächen mit Akteur*innen auf dem Bodenmarkt
 - Durchführung regionaler Fallstudien (Literatur und vor Ort) in beispielhaften Vorhaben der Grünen Transformation
 - Erstellung von wissenschaftlichen Veröffentlichungen und Projektberichten
 - Präsentation von Ergebnissen auf Workshops und Tagungen
 - Herleitung von Politikempfehlungen
- für Stelle a)
 - Literatursauswertung der Bestimmungsfaktoren auf landwirtschaftlichen Bodenmärkten
 - vertiefte Analysen der Bodenmarktentwicklung in ausgewählten Regionen mithilfe von Expertengesprächen, Datenakquise und ggf. verfügbaren Daten
- für Stelle b)
 - bundesweite Analyse von Flächennutzungsbedarfen durch die Grüne Transformation mithilfe von Literatur- und GIS-Auswertungen
 - räumlich differenzierte Analyse der Entwicklung von Flächennutzung und Flächenumwidmungen im Zeitablauf

Fachliches Anforderungsprofil:

- für beide Stellen
 - Kenntnisse qualitativer Methoden der empirischen Sozialforschung, v. a. im Führen und Auswerten qualitativer Interviews
 - Erfahrungen in der wissenschaftlichen Projektarbeit sind von Vorteil
- für Stelle a)
 - guter Abschluss eines Hochschulstudiums der Agrar- oder Ressourcenökonomie oder eines vergleichbaren Studiums mit ökonomischem Schwerpunkt (Master, Univ.-Diplom)
 - gute Kenntnisse von quantitativen Methoden der empirischen Sozialforschung

Bekanntmachung von freien Stellen



- gute Kenntnisse ökonomischer Zusammenhänge in der Landwirtschaft bzw. auf Bodenmärkten sind von Vorteil
- für Stelle b)
 - guter Abschluss eines Hochschulstudiums der Raum- oder Landschaftsplanung, Geographie oder eines vergleichbaren Studiums (Master, Univ.-Diplom)
 - Kenntnisse raumplanerischer Instrumente sind von Vorteil
 - gute Kenntnisse von Methoden der quantitativen, räumlich differenzierten Analyse von Daten

Persönliches Anforderungsprofil:

- Kreativität und Interesse an der Erkundung von Neuem
- zielorientierte, selbstständige wissenschaftliche Arbeitsweise
- Fähigkeit, komplexe Sachverhalte zu analysieren und klar und verständlich auszudrücken
- sehr gute Deutsch- sowie gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen (vereinzelt auch mehrtägig)

Wir bieten Ihnen die Einbindung in ein dynamisches, sozio-ökonomisches Forschungsinstitut mit regem interdisziplinärem Austausch und Nähe zu aktuellen politik- und praxisrelevanten Diskussionen. Sie erhalten ein hohes Maß an persönlicher Gestaltungsfreiheit. Weil uns die fachliche und persönliche Entwicklung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wichtig ist, bieten wir umfangreiche Angebote der fachlichen Aus- und Weiterbildung an. Das Institut befindet sich auf einem großen parkähnlichen Forschungsgelände mit Freizeitangeboten (Tennis, Volleyball) und einem Kindergarten.

Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und sind Träger des Zertifikates [audit berufundfamilie](#). Um die Vereinbarkeit zu unterstützen, bietet das Thünen-Institut im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten u. a. flexible Arbeitszeitmodelle, Homeoffice und Telearbeit an.

Das jeweilige Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TVöD.

Das Thünen-Institut fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt daher ausdrücklich die Bewerbung von Frauen.

Das Thünen-Institut sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren besonders berücksichtigt.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Andreas Tietz (E-Mail: andreas.tietz@thuenen.de) zur Verfügung.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung elektronisch mit folgenden Unterlagen

Anschreiben mit kurzer Darstellung Ihrer Motivation, mit tabellarischem Lebenslauf einschließlich der Darstellung von Ausbildung, beruflichem Werdegang, Zeugniskopien (einschließlich Schulabgangszeugnis) und ggf. Publikationsverzeichnis

zusammen in **einer** PDF-Datei unter dem **Kennwort 2024-046-LV01** bis zum **3. April 2024** (Eingang im Institut für Lebensverhältnisse in ländlichen Räumen) an

lv-bewerbungen@thuenen.de

Thünen Institut für Lebensverhältnisse in ländlichen Räumen

Prof. Dr. Peter Weingarten

KENNWORT: 2024-046-LV01

Bundesallee 64, 38116 Braunschweig

Bekanntmachung von freien Stellen



Informationen nach Artikel 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter www.thuenen.de/de/thuenen-institut/karriere